Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Bezirksausschuss 14
Herr Alexander Friedrich
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Gartenbau
Stadtbildpflege – Brunnen, Denkmäler, Toiletten
Bau-GS

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon:
Telefax:
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer:
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
			03.09.2026

Neues Ausbauprogramm öffentlicher Toiletten auflegen:
Weitere Standorte in Berg am Laim realisieren!

BA-Antrag Nr. 26-32 / B 00087
des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 14
Berg am Laim vom 30.06.2026

Sehr geehrter Herr Friedrich,
sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung vom 30.06.2026 beschloss der Bezirksausschuss 11 Berg am Laim Folgendes:
„Das Baureferat wird aufgefordert, dem Stadtrat ein neues Ausbauprogramm für öffentliche, barrierefreie Toiletten im Stadtgebiet inklusive der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel zum Beschluss vorzulegen und die Bezirksausschüsse in die konkrete Standortauswahl mit einzubeziehen. Ziel dieses Programms muss es sein, die starren Radienregeln der Stadtverwaltung im Einzelfall aufzubrechen und die Toilettenanlagen auch dort errichten zu können, wo der reale Bedarf vorhanden ist.

Für Berg am Laim sind in diesem neuen Programm folgende Standorte prioritär vorzusehen:

1. *Echardinger Grünstreifen / Campus-Spielplatz (höchste Priorität)*
   Errichtung einer Anlage im Bereich der neu gestalteten und intensiv genutzten Sport- und Freizeitanlagen.

2. *Trambahn-Wendeschleife St.-Veit-Straße*
   Schaffung einer Anlage im direkten Umfeld der Endhaltestelle sowie der angrenzenden Festwiese.
3. *Piusplatz*
   Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage zur Versorgung der stark frequentierten Parkanlage."

Das Baureferat Gartenbau nimmt dazu folgendermaßen Stellung:

Die Kosten für die Errichtung und den Betrieb öffentlicher Toilettenanlagen sind erheblich. Der Bauausschuss hat mit Beschluss vom 03.12.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16785) daher ein Kriteriensystem zur objektiven Bedarfsermittlung beschlossen um sicherzustellen, dass Orte mit entsprechend hohem Bedarf mit öffentlichen Toiletten ausgestattet werden. Gemäß des beschlossenen Kriteriensystems bestand zum Zeitpunkt der Beschlussvorlage ein Bedarf an 29 Standorten. Das Baureferat wurde mit genanntem Beschluss beauftragt, an diesen Standorten Toilettenanlagen zu errichten.

Im Bereich des BA14 wurden auf Basis des Beschlusses und in Abstimmung mit dem Bezirksausschuss an den Standorten Grüner Markt und Michaelianger bereits Toilettenanlagen errichtet.

In unserem Schreiben vom 14.04.2025 haben wir bereits auf die aktuelle Beschlusslage sowie auf die damit beschlossenen Finanzmittel und den Kriterienkatalog zur Standortbestimmung verwiesen.
Ebenso haben wir in dem Schreiben alternative, nutzbare Toilettenstandorte benannt (WC-Anlagen Michaeli Anger und WC-Anlage im Sperrengeschoss der U-Bahnstation Innsbrucker Ring). Beide Standorte befinden sich in einer Entfernung von weniger als 500 Metern zu den Spielflächen am Echardinger Anger. Die Entfernung von 500 Metern wurde im Beschluss des Bauausschusses vom 03.12.2019 als zumutbare Entfernung herangezogen.

Für die Realisierung von Toilettenanlagen, die nicht den Festsetzungen dieses Beschlusses entsprechen, stehen weiterhin keine Finanzmittel zur Verfügung.

Gemäß Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 29. Juli 2026 (Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V00539) sind die investiven Auszahlungen im Haushaltsjahr 2027 um stadtweit 350 Mio. Euro zu reduzieren. Die Vorlage eines neuen Ausbauprogramms für öffentliche Toiletten im Stadtgebiet mit Anmeldung der entsprechenden Finanzierung ist daher aktuell nicht erfolgsversprechend.

Mit freundlichen Grüßen

gez.